

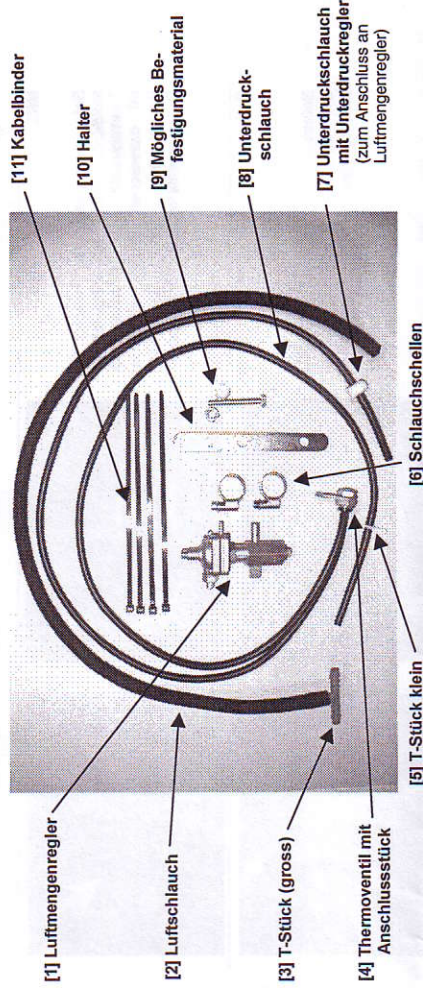
Einbauanleitung KLR-System KLR-TY01 (3S-GE)

Version 1.0 ; Seite 1 von 3
Verwendungsbereich:

TWIN-TEC

Hersteller:	TOYOTA	TOYOTA	Anlage: Einbau
Type:	T 18	W 2	
Modell:	Celica	MR2	
Motor:	3S-GE	3S-GE	
Bestellnummer:	20 31 65 67	20 31 65 67	

0. Bauteilübersicht

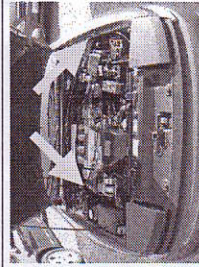
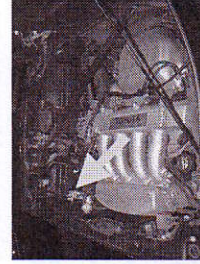


1. Einbau Luftmengenregler

Anmerkung: Das KLR-System ist komplett voreingestellt; Einstellungen vor oder nach Einbau sind deshalb nicht erforderlich. Sofern nichts anderes vermerkt ist, sind die Photos an einem Toyota MR2 aufgenommen.

- Luftmengenregler [1] mit Halter [10] verbinden (ohne Abbildung);
- Halter [10] mit Luftmengenregler [1] an einer geeigneten Stelle im Motorraum (nicht am Motor) befestigen (siehe Abbild.); der Halter [10] ist hierzu entsprechend zu formen;

mögliche Halterfixierung beim MR2 wie abgebildet durch Anbringung an der Motorraum-Rückwand;



mögliche Halterfixierungen beim Celica durch Anbringung an der Kotflügelbefestigungsschraube oder sonst geeigneten Stelle;



Motorraum-Stimwand, Federdom,

Einbauanleitung KLR-System KLR-TY01 (3S-GE)

Version 1.0 ; Seite 2 von 3
Verwendungsbereich:

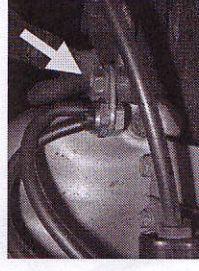
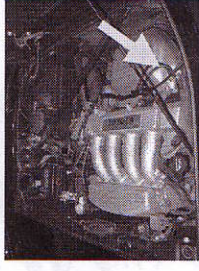
TWIN-TEC

Hersteller:	TOYOTA	TOYOTA	Anlage: Einbau
Typ:	T 18	W 2	
Modell:	Celica	MR2	
Motor:	3S-GE	3S-GE	
Bestellnummer:	20 31 65 67	20 31 65 67	

2. Einbau Thermostoventil

MR2

- Befestigungsmutter des Hakens am Motorblock lösen, das mitgelieferte Thermostoventil mit Anschlussstück [4] dazwischen setzen und unter Beachtung des geforderten Drehmoments wieder einschrauben;



Celica

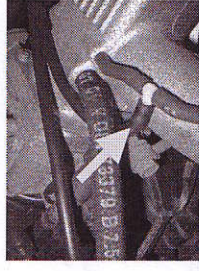
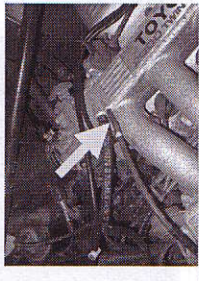
- Befestigung wie bei MR2 beschrieben am Halter wie abgebildet oder an Befestigungsmutter der Ansaugbrücke



3. Unterdruckschlauchverbindung herstellen

Anmerkung: Die mitgelieferten Unterdruckschläuche sind bei Bedarf entsprechend zu kürzen.

- serienmäßigen Unterdruckschlauch vom Anschluss des Ansaugrohrs abziehen (der kleinere);
- das freie Ende des Unterdruckschlauches [8] auf den nun freien Unterdruckschluss des Ansaugrohrs aufschleiben und auf den unbesetzten Anschluss des T-Stückes [5] den zuvor abgezogenen serienmäßigen Unterdruckschlauch wieder aufschleiben;



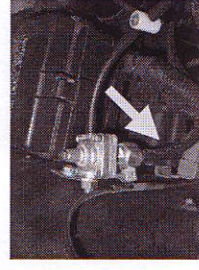
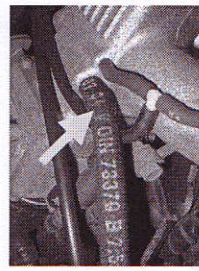
- Unterdruckschlauch mit Unterdruckregler [7] (vom Thermostoventil kommend) auf den kleineren Anschluss des Luftmengenreglers [1] aufschleiben;



4. Luftschlauchverbindung herstellen

Anmerkung: Die mitgelieferten Luftschläuche sind bei Bedarf entsprechend zu kürzen.

- serienmäßigen Unterdruckschlauch am Ansaugrohr an geeigneter Stelle durchtrennen (der größere);
- an der durchtrennten Stelle das mitgelieferte T-Stück (gross) [3] mit Luftschlauch [2] einsetzen (ohne Abbildung);
- wenn Unterdruckanschluss mit Blindstopfen verschlossen war: Blindstopfen abziehen und Luftschlauch [2] direkt auf den nun freien Anschluss am Ansaugrohr aufschleiben; das noch freie Ende des Luftschlauches [2] auf den grösseren Anschluss des Luftmengenreglers [1] aufschleiben;
- Die mitgelieferten Schlauchschellen [6] sind bei Bedarf für die Verbindungen zu verwenden!



5. Komplettierung

- Schläuche und Bauteile nochmals auf korrekte Verlegung und auf festen Sitz prüfen und ggf. mit den beiliegenden Kabelbindern [11] befestigen; Schlauchverlegung nicht in der Nähe von beweglichen, rotierenden und/oder heißen Teilen;
- insbesondere auf Quetsch-, Scher- und Scheuerstellen achten;
- nach Warmlauflassen des Motors Dichtigkeit des Kühlsystems kontrollieren; ggf. Kühlwasserstand korrigieren.

Anmerkung: Durch das KLR-System kann sich die Leerlaufdrehzahl des Motors in der Warmlaufphase leicht erhöhen. Nach Erreichen der Betriebstemperatur des Motors sinkt die Leerlaufdrehzahl wieder auf das normale Niveau ab.